

Mitchells & Butlers setzt für robuste IT-Sicherheit auf Netzwerk-Monitoring

CASE STUDY



BRANCHE
Gastgewerbe

PRODUKT
WhatsUp Gold

ZUSAMMENFASSUNG

In den aktuell 45 deutschen Gastronomiebetrieben der Mitchells & Butlers Germany GmbH sind digitale Prozesse fester Bestandteil des Alltags. Die Vielzahl an Standorten mit jeweils rund 100 mit dem Netzwerk verbundenen Geräten machen eine dezentralisierte Verwaltung der IT allerdings ineffizient. Daher hat sich die Tochter der Mitchells & Butlers plc dazu entschlossen, das Management der IT-Infrastruktur und des alles umfassenden Unternehmensnetzwerks zu zentralisieren. Damit einher ging die Entscheidung, mehr auf In-House-Prozesse zu setzen, etwa im Hinblick auf das holistische Netzwerk- und Log-Monitoring. Der erste Schritt dafür war die Einführung von WhatsUp Gold für die Überwachung der Netzwerktopologie und das Log-Monitoring. Die Lösung bietet nicht nur alle notwendigen Funktionen für das Echtzeit-Monitoring, sondern auch die nötige Skalierbarkeit, um zukünftiges Wachstum zu ermöglichen.

Restaurantbesuche sind längst nicht mehr so analog, wie das früher noch der Fall war: Wir reservieren Tische online über die Webseite, für die Bestellung haben Kellnerinnen und Kellner vielerorts Tablets oder andere smarte Gadgets und die Bezahlung – inklusive Trinkgeld – funktioniert im Zweifel auch via Handy. Auch in den aktuell 45 deutschen Gastronomiebetrieben der Mitchell & Butlers Germany GmbH sind digitale Prozesse fester Bestandteil des Alltags der über 2.000 Mitarbeitenden. Die Mitchells & Butlers Germany GmbH ist eine Tochter der Mitchells & Butlers plc, einem der größten europäischen Vollgastronomen mit über 1.700 Restaurants und Pubs allein im Vereinigten Königreich. Hierzulande betreibt das Unternehmen die Marken ALEX, Brasserie und Miller & Carter Steakhouse. In Deutschland steht das Unternehmen mit seinen perfekt abgestimmten Ganztagskonzepten an der Spitze der umsatzstärksten Freizeitgastronomiebetriebe und spricht eine breit gefächerte Zielgruppe sowie alle Altersklassen an.

Das vielseitige Angebot der verschiedenen Restaurantketten spricht täglich Tausende von Gästen an, die sowohl das Personal als auch die Technologie fordern. Die Vielzahl an Standorten mit jeweils rund 100 mit dem Netzwerk verbundenen Geräten macht es allerdings unmöglich, dass jede Filiale ihr „eigenes Süppchen kocht“, wenn es um die IT geht. Aus diesem Grund hatte sich die Mitchells & Butlers Germany GmbH unlängst dazu entschieden, das Management der IT-Infrastruktur und insbesondere des alles umfassenden Unternehmensnetzwerks weiter zu zentralisieren. Diese Entscheidung ging mit einer weiteren einher, nämlich mehr auf In-House-Prozesse zu setzen und weniger Aufgaben externen Dienstleistern zu überlassen. Eine dieser Aufgaben, die Mitchell & Butlers in Deutschland outgesourct hatte und nun selbst übernehmen wollte, war das holistische Netzwerk- und Log-Monitoring.

„Die Vernetzung in der Gastrobranche ist auf einem Allzeithoch, und nie war es wichtiger, exakt zu wissen, was in der eigenen IT-Infrastruktur vor sich geht. Wer glaubt, dass Cyberkriminelle es lediglich auf Industrieanlagen und Regierungsbehörden abgesehen haben, irrt gewaltig“, erklärt Jörg Rataj, Direktor Recht, Personal und IT von Mitchell & Butlers Germany. „Unser bisheriger Dienstleister war zwar höchst zuverlässig, die Prozesse allerdings für unseren Geschmack zu schwerfällig: Gab es ein Problem in einem unserer Restaurants oder im zentralen System, mussten wir die Information an unseren Provider geben, der daraufhin nach

„WhatsUp Gold bietet nicht nur alle wichtigen Funktionen, die wir uns für das Echtzeit-Monitoring unserer Netzwerkinfrastruktur wünschen können, sondern auch die nötige Skalierbarkeit, um uns das Wachstum reibungslos zu ermöglichen.“

Jörg Rataj
Direktor Recht, Personal und IT
Mitchell & Butlers Germany GmbH

Ursache und Lösung suchte. Bis zur Lösung war eine potenzielle Gefahrenlage meist bereits eskaliert und wir konnten nur noch Schadensbegrenzung durchführen.“

Hausgemachtes ganzheitliches Monitoring

Im Zuge der geplanten Zentralisierungsmaßnahmen wandte sich Jörg Rataj an seinen Systemintegrator netmon24. Das Unternehmen ist seit langer Zeit vertrauensvoller Partner der IT-Abteilung des Vollgastronomen und hatte bereits in der Vergangenheit oft mit Rat und Tat zur Seite gestanden, wenn es um Sicherheitstechnologien und insbesondere die IT-Überwachung ging. „Die Evaluationsphase erwies sich als sehr kurz“, erinnert sich Sascha Jäger, Geschäftsführer bei netmon24. „Das liegt insbesondere daran, dass das Team von Rataj bereits sehr konkrete Vorstellungen davon hatte, was sie definitiv brauchen. Die Antwort auf die Frage, welche Lösung diesen Ansprüchen sozusagen à la carte gerecht werden konnte, war schnell gefunden: WhatsUp Gold von Progress.“

Das IT-Team von Mitchell & Butlers Germany hat in den ursprünglichen Gesprächen klargemacht, dass die Einführung von WhatsUp Gold als Lösung für die Überwachung der Netzwerktopologie und das

Log Monitoring nur der Beginn ihrer Reise darstellt. netmon24 half Jörg Rataj und seinem Team dabei, die nötige Surveillance-Infrastruktur aufzustellen, sodass nun tiefe Einblicke in die Windows Event Logs und die Vorgänge im Unternehmensnetzwerk möglich sind. „Wir können nun direkt sehen, wenn eine Entität im Netz zu viel Last verursacht, und uns direkt an die Fehleranalyse machen. Auch wer mit wem spricht, also der Netflow, ist für uns transparent geworden“, betont Rataj. „Wir haben – wie zu erwarten – sehr gute Erfahrungen mit Progress und dessen Lösung gemacht und sind daher froh, dass wir uns für WhatsUp Gold entschieden haben.“

Der zweite Gang mit WhatsUp Gold

Die Netzwerk-Monitoring-Lösung WhatsUp Gold liefert nicht nur Funktionen für die Überwachung des Netzwerks und ein intuitives sowie übersichtliches Dashboard. Auch eine große Anzahl weiterer Features, etwa zur Optimierung von Workflows sowie ein klar verständliches Alerting-System sind enthalten. WhatsUp Gold ist darüber hinaus nicht nur in der Lage, die Überwachung von Netzwerken selbst in Echtzeit zu erleichtern, sondern auch das Monitoring daran angeschlossener Systeme sowie an das Netzwerk angebundener Anwendungen und Services. Um Jörg Rataj und seinem Team den vollen Funktionsumfang schmackhaft zu machen, war netmon24 zu einer mehrtägigen Schulung vor Ort und brachte den hausinternen IT-Experten die Lösung von Progress noch näher.

Der nächste Schritt seitens Mitchell & Butlers Germany ist nun, das große Funktionsportfolio von WhatsUp Gold mit den internen Use Cases gezielt zu kombinieren und dann die etablierte Monitoring-Infrastruktur final mit den gewünschten Features abzuschmecken. „Glücklicherweise können wir uns sicher sein, dass die holistische Monitoring-Lösung

von Progress auch wirklich zukunftssicher ist. Da wir aktuell unsere Möglichkeiten zur Expansion stets im Auge haben, muss auch unsere IT- und Netzwerkinfrastruktur problemlos mitwachsen können. WhatsUp Gold bietet diese Skalierbarkeit und netmon24 als Systemintegrator weiß genau, welche Bedürfnisse wir haben – jetzt und in Zukunft.“

Über Mitchell & Butlers Germany GmbH

Die Mitchells & Butlers Germany GmbH ist eine Tochtergesellschaft der britischen Mitchells & Butlers plc, einem der größten europäischen Vollgastronomen. In den aktuell 45 deutschen Gastronomiebetrieben sind über 2.000 Mitarbeitende beschäftigt. Mit den erfolgreichen Konzepten ALEX, Brasserie und Miller & Carter Steakhouse steht Mitchells & Butlers an der Spitze der umsatzstärksten Unternehmen der Freizeitgastronomie in Deutschland. Die perfekt abgestimmten Ganztagskonzepte sprechen dabei eine breitgefächerte Zielgruppe sowie alle Altersklassen an.

Über netmon24

netmon24 ist ein herstellerunabhängiger IT-Dienstleister, spezialisiert auf die Bereiche Network-Monitoring, -Management, -Analyse sowie IT-Security. Die angebotenen Dienstleistungen umfassen unter anderem LAN-Referenz, Verifizierungs- und Notfallmessungen, WLAN-Referenz- und Optimierungsmessungen

sowie VoIP-Referenzmessungen und -Analysen. Das Unternehmen bietet zudem spezielle Produktschulungen und Seminare remote sowie vor Ort an, um IT-Teams zu Sicherheitsexperten zu machen. Auch als Systemintegrator steht netmon24 als zuverlässiger Partner an der Seite seiner Kunden.

Über Progress

Progress ist der zuverlässige Anbieter von KI-gestützter Infrastruktursoftware, die Unternehmen hilft, ihre Geschäftsziele zu erreichen. Mit den Management-Lösungen von Progress können sie verantwortungsvolle, KI-gestützte Anwendungen und Erlebnisse flexibel und einfach entwickeln, bereitstellen und verwalten. Neben den Lösungen selbst bietet Progress auch das Fachwissen und die Vision, die Unternehmen brauchen, um angesichts des disruptiven Wandels einen transformativen Erfolg zu erzielen. Progress ermöglicht es Unternehmen zudem, ihre geschäftskritischen Anwendungen und Erfahrungen zu entwickeln und bereitzustellen sowie ihre Datenplattformen, Cloud- und IT-Infrastruktur effektiv zu verwalten. Die Infrastruktursoftware entwickelt sich mit den Nutzern weiter, damit sie der Konkurrenz immer einen Schritt voraus sind. Die führenden und ausgezeichneten Anwendungen können Unternehmen direkt von Progress beziehen: darunter Security-Lösungen wie MOVEit – Secure File Transfer, Flowmon – Network Detection & Response, sowie Kemp Loadmaster und WhatsUp Gold für das Infrastruktur-Monitoring.



Weitere Informationen